

8. Immanuel von Faßzt (geb. 13. Oktober 1823 zu Eßlingen):  
(gest. 5. Juni 1894 zu Stuttgart):

„Fürwahr, er trug unsre Krankheit“, Motette für Chor  
(Kirchl. Chorgesänge I, Nr. 5).

Fürwahr, er trug unsre Krankheit und lud auf sich unsere Schmerzen. Er ist um unsrer Missetat willen verwundet und um unserer Sünden willen zerschlagen. Die Strafe liegt auf ihm, auf daß wir Frieden hätten, und durch seine Wunden sind wir geheilet.

Mitwirkende: Der Kreuzchor.

Soli: Fräulein Hilda Parrau, Gesanglehrerin (Sopran).

Herr Arthur Zenker, Mitglied der Königl. Kapelle (Violoncello).

Orgel: Herr Alfred Sittard, Organist der Kreuzkirche.

Leitung: Herr Otto Richter, Kantor u. Königl. Musikdirektor.

Der Chor wird gebildet von den 66 Alumnen und Aurrendanern des Gymnasiums zum heil. Kreuz  
Er besteht seit d. 1. Hälfte d. 13. Jahrh.

Die Orgel wurde n. d. Brande d. Kirche i. J. 1901 v. Gebr. Jehmlisch i. Dresden neugebaut.  
Sie hat 92 klingende Stimmen.